

Dieses Formular dient der Anzeige eines Drittmittelprojektes gemäß §14, Absatz 3 Hochschulgesetz RLP. Es ist bei der Planung eines Vorhabens (ausgenommen sind Dienstleistungen) möglichst frühzeitig (spätestens bei der Einreichung eines Drittmittelanspruchs) über das Dezernat Haushalt und Allgemeine Verwaltung bei der Hochschulleitung einzureichen.

A. PROJEKTDATEN

Titel

Akronym

Zusammenfassung

Geplante Laufzeit, geplanter Starttermin

Ausführende Stelle, Projektleitung, Kontaktdaten Projektleitung

Weitere Beteiligte der HS KL (durch Komma trennen)

Wie soll die prozentuale Aufteilung bei der Anrechnung von Deputat und Drittmittelrückfluss zwischen den beteiligten Professor*innen sein (falls die Durchführung des Projektes auf das Deputat anrechenbar ist bzw. Drittmittel zurückfließen)?

Erfolgt die Emeritierung der Projektleitung während der Projektlaufzeit?

☐

nein

☐

ja,

zum

B. ZUORDNUNG

Das geplante Projekt ist einem Forschungsschwerpunkt zuzuordnen:

☐ nein

ja: ☐ HTS ☐ IMS ☐ STAMP ☐ ZUSIS

Angaben für Vorhaben, die nicht öffentlich finanziert sind:

Die folgenden Fragen dienen der steuerlichen Eingruppierung des Projektes. Bitte beachten Sie, dass ein Angebot erstellt werden muss. In diesem Fall erfolgt die Kalkulation gemäß Ihren Angaben durch die Verwaltung.

Könnte die Tätigkeit ihrer Art nach auch von einem privaten Unternehmer ausgeübt werden (Wettbewerbsverhältnis zur Privatwirtschaft)?

☐ ja ☐ nein, weil

Liegt ein Leistungsaustausch vor (d.h. verlangt der Auftraggeber eine Gegenleistung)?

☐ ja ☐ nein

Wird ausschließlich im Interesse des Auftraggebers aufgrund eines nach Art und Umfang genau beschriebenen Auftrags geforscht?

☐ ja ☐ nein

Werden die Forschungsergebnisse durch Veröffentlichung allgemein zugänglich gemacht?

☐ ja ☐ nein

Erhält der Auftraggeber die exklusiven Verwertungsrechte an den Ergebnissen?

☐ ja ☐ nein

Angaben für Vorhaben mit öffentlicher Förderung:

Mittelgeber (z. B. EU, BMBF, Carl-Zeiss-Stiftung o. ä.)

Projekträger (Institution, die das Förderprogramm verwaltet, z. B. PTJ, VDI-TZ, DLR)

Förderlinie (Bezeichnung des Förderprogramms)

Antragsverfahren:

☐ einstufig ☐ zweistufig

Falls vorhanden, Antragsnummer

Zweck des Projektes

☐ Forschung ☐ Transfer ☐ Lehre ☐ internationale Beziehungen ☐ Weiterbildung ☐ Sonstiges

Art des Projektes

☐ Einzelvorhaben ☐ Hochschulinterner Verbund ☐ Verbundvorhaben

Bei Verbund:

Rolle der HS im Projekt (Verbundkoordination, Teilvorhaben, Auftrag)

Kooperationspartner

Ist vorhandenes Personal vorgesehen?

☐ ja, Folgende:

☐ nein.

Finanzplan

Gesamtkosten

Anteil der HS KL

beantragte Summe

Eigenanteil

Eigenanteil erbracht durch

ggf. Drittmittelanteil Unternehmen

Werden größere Forschungsgeräte angeschafft?

☐ ja, **Folgende:**

☐ nein.

Wie ist deren Nutzung nach Projektende vorgesehen?

Sind Mittel für Open Access Publikationen beantragt?

☐ ja, **Folgende:**

☐ nein.

Wird ein Overhead (Projektpauschale, Programmpauschale, o.ä.) gezahlt?

☐ ja, **Folgender (in %)**

☐ nein.

Ist eine Weiterleitung von Mitteln an Dritte vorgesehen?

☐ ja, **an**

☐ nein.

Zur Durchführung des Projektes sind Umbaumaßnahmen notwendig

☐

nein

☐ ja,

Folgende:

Es werden zusätzliche Büroarbeitsplätze benötigt

☐

nein

☐ ja,

in folgender Anzahl:

Es entstehen Folgelasten für den Fachbereich / die Hochschule

☐

nein

☐ ja,

Folgende:

Eine Kooperationsvereinbarung muss abgeschlossen werden.

☐

nein

☐ ja☐

nicht bekannt

Das Projekt ist aus einer internen Förderung hervorgegangen.

☐

nein

☐ ja

Am Projekt beteiligte Organisationseinheiten der Hochschule haben keine tatsächlichen oder rechtlichen Verbindungen zu einem Mittelgeber.

☐

nein

☐ ja

Es sind (kooperative) Promotionen vorgesehen.

☐

nein

☐ ja

Ein Konzept für den Umgang mit Forschungsdaten ist integriert.

☐

nein

☐ ja

Es sind schutzrechtsfähige Erfindungen zu erwarten.

☐

nein

☐ ja

Eine Ausgründung ist vorgesehen.

☐

nein

☐ ja

D. ERKLÄRUNG DER PROJEKTLÉITUNG

Als Projektleiter*in ist mir die Ordnung zur Guten wissenschaftlichen Praxis der Hochschule Kaiserslautern bekannt. Im Falle der Bewilligung des beantragten Vorhabens trage ich Verantwortung für die Einhaltung des Projektbudgets sowie des Arbeits- und Zeitplans, für die Anleitung der Projektmitarbeitenden, die Erstellung der Sach- und ggf. Verwertungsberichte. Mir ist bekannt, dass von mir eingeworbene Drittmittel den haushaltsrechtlichen Vorschriften unterliegen. Notwendige Informationen zur administrativen Projektverwaltung stelle ich dem Dezernat Haushalt und Allgemeine Verwaltung zur Verfügung. Über die Verteilung und Verwendung von indirekten Projektmitteln (Overheads) bin ich informiert. Im Falle einer Bewilligung bitte ich um Einrichtung eines Projektkontos und Projektabwicklung über die Verwaltung der Hochschule.

Datum:

Unterschrift Projektleitung

Datum:

Zur Freigabe Dekan*in
(nur erforderlich, wenn Eigenmittel des Fachbereichs eingeplant sind)

Datum:

Freigabe Dezernat Haushalt und allgemeine Verwaltung

Auflagen

☐ Die Annahme der Drittmittel wird genehmigt

Datum:

Unterschrift der Hochschulleitung